

## **Gefahr durch Totholz: Experten fordern neues Waldmanagement am Brocken**

Waldbrand am Brocken: Brandursache möglicherweise Brandstiftung. Löscharbeiten effektiv, Unbefugte aufgefordert, Gebiet zu meiden.

Im Harz, in der Region um den Brocken, hat sich ein großes Feuer entwickelt, das die Einsatzkräfte seit den frühen Nachmittagsstunden in Atem hält. Die Situation vor Ort ist nach den neuesten Meldungen der Einsatzleitung erheblich besser, als noch zu Beginn des Einsatzes. Die Berichte deuten darauf hin, dass das Feuer nun zumindest unter Kontrolle ist, was jedoch nicht bedeutet, dass die Gefahr vollständig gebannt ist.

An und für sich ist es eine alarmierende Situation, die zeigt, wie anfällig unsere Wälder in Zeiten von Trockenheit und Wind sind. Das Feuer, das die schöne Landschaft des Harzes bedroht, ist nicht nur eine Gefahrenquelle für die Natur, sondern auch für die Menschen, die sich in der Umgebung aufhalten. Die Einsatzkräfte haben ernsthafte Vorkehrungen getroffen, um den Brand schnellstmöglich zu bekämpfen.

### **Luftunterstützung bei den Löscharbeiten**

Die Löscharbeiten aus der Luft haben sich als besonders effektiv erwiesen. Einsatzkräfte berichten von einem kontinuierlichen Einsatz von Löschflugzeugen und -hubschraubern, die im Minutentakt Wasser abwerfen. Die Verwendung von speziellen Löschmitteln, wie dem sogenannten „Retardant“, hat dabei besondere Erfolge gezeigt. Diese Mittel helfen, das Feuer zu bekämpfen und dessen Ausbreitung letztlich einzudämmen,

selbst bei starken Windböen.

Obwohl die Löschflugzeuge und -hubschrauber in der Luft aktiv sind, sind auch viele Feuerwehrleute am Boden im Einsatz. Sie konzentrieren sich darauf, Glutnester zu löschen und sofort auf auftretende Spotfeuer zu reagieren. Dies stellt sicher, dass sich das Feuer nicht erneut entfalten kann und kritische Brandherde schnell unter Kontrolle gebracht werden.

## **Vorsichtshinweise für Touristen**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**